



FSL Newsletter #6

Disclaimer:

The sole responsibility for the content of this document lies with the authors. It does not necessarily reflect the opinion of the European Union. The European Commission is not responsible for any use that may be made of the information contained therein.



Creative Commons Copyright, 2019, [International 4.0 Licence, BY-NC-SA](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/).
You are free to copy, adapt, distribute and re-use this material under the terms of the authors' Creative Commons Licence. Commercial reproduction rights have been granted to FairShares Labs Project Partners

Liebe Leserinnen und Leser des
6. und letzten Newsletters,

unser FairShares Lab-Projekt wurde am 31. August 2019 erfolgreich abgeschlossen. Noch stehen letzte Arbeiten an den endgültigen Fassungen unseres Produkte aus. Es geht um den Abschlussbericht und die Frage, wie machen wir nach dem Projekt gemeinsam weiter. So planen wir eine europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung zu gründen, die alle Produkte verwaltet, allen alten und auch neuen Partnern die Möglichkeit bietet, die entwickelten Tools und Instrumente zu nutzen, um FairShares größer und internationaler zu gestalten. Sie finden Neuigkeiten dazu auf unserer früheren Projektwebsite, aber auch auf unserer FairShares-Plattform.

In diesem Newsletter informieren wir Sie über unsere Abschlusskonferenz in Pécs am 7. Juni, an der mehr als 100 Personen aus mehr als 8 Ländern teilnahmen. Ein weiterer Artikel berichtet über unser letztes transnationales Projekttreffen in Pécs, das im Rahmen der Konferenz organisiert wurde.

Wir informieren Sie über neue Funktionen der FairShares-Plattform und des FairShares-Planers sowie über das Train the Trainers-Tool und das endgültige Ergebnis, das Handbuch zur Entwicklung und Implementierung von FairShares Labs.

Zuletzt präsentieren wir einen Praxisbericht aus einem neuen Berliner Labor mit dem Titel „Yvette en vogue“. Wir hoffen, dass Ihnen unser letzter Newsletter viel Vergnügen bei der Lektüre bereitet.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Roger Schmidtchen, Projektkoordinator

FairShares Lab Konferenz in Ungarn am 06.06.2019

Projektabschluss, Präsentation der Ergebnisse und die fachlichen Diskussionen, dies waren die Hauptziele der Internationalen FairShares Lab Konferenz am 6. Juni 2019.

Der Schlussakkord des Projektes fand in Ungarn statt. Pécs ist die fünftgrößte Stadt in Ungarn, hier wurde die erste Universität des Landes gegründet, von der ein würdiger Nachfolger die heutige Universität von Pécs ist. Für die Tagung hat die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften ihre modernen und barrierefreien Räume zur Verfügung gestellt.

Vor vier Jahren diskutierte eine internationale Gruppe von Akteuren aus dem Umfeld von Sozial- und Genossenschaftsunternehmen die aufregende neue Idee von FairShares aus Großbritannien. Als Ergebnis entwickelten 6 Partner aus 5 Ländern und die strategischen Partner der FairShares Association und des FairShares Institute der Sheffield Hallam University ein ehrgeiziges Projekt, die FairShares Labs. Unsere Bewerbung für eine innovative strategische Partnerschaft in der Erwachsenenbildung im Rahmen des Programms Erasmus + war

erfolgreich. Jetzt sind wir sehr stolz darauf, Ihnen die FairShares Labs-Methodik, die FairShares Labs-Plattform, den FairShares Labs-Planer, das FairShares Labs Train the Trainers-Tool und schließlich das FairShares Labs-Handbuch mit Ergebnissen und praktischen Richtlinien zum Aufbau neuer FairShares Labore vorzustellen und mit Ihnen zu diskutieren. Wir begrüßen ein breites internationales Publikum von Anhänger*innen, Followern, FairShares-Anfänger*innen und Frühen FairShares Unternehmer*innen sowie Unternehmern, Wissenschaftlern, Studenten, Vertretern der lokalen und regionalen Politik und Wirtschaft und vielen anderen an FairShares-Ideen interessierten Personen, die an unserer Konferenz teilnehmen. Wir erwarten ein großes Publikum, interessante Präsentationen und eine kritische Diskussion. Willkommen in Pécs am 6. Mai! FairShares erweist sich in diesem Jahrhundert als eine der bedeutendsten Entwicklungen in der Sozialwirtschaft und diese Konferenz wird mit Sicherheit ein Meilenstein in ihrer Geschichte sein. (Roger Schmidtchen, VSBI e.V., Projektkoordinator)





FairShares Lab

Registration for the conference: info.zoldaktiv@gmail.com

Please send us an email with the following data:

Name, Email, phone number, country, your organisation, special needs.

Please select workshops you want to participate in.



Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

START 10.00h
END 17.30h

www.fairshareslab.org www.fairsharesplatform.eu

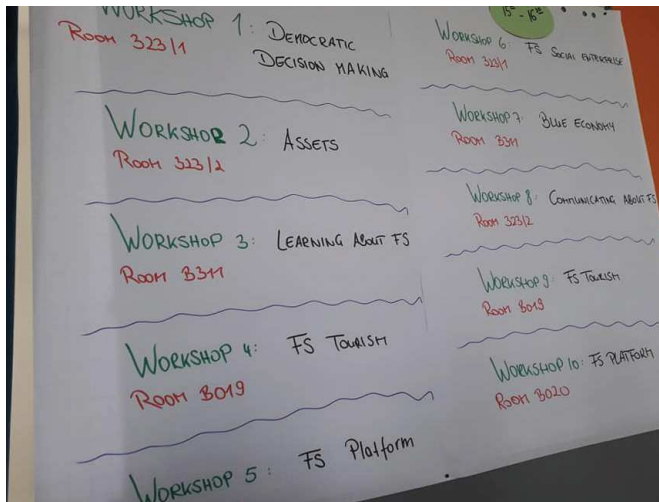
INTERNATIONAL
FSL CONFERENCE

Pécs
HUNGARY

2019

06.06.

FairShares Lab Konferenz in Ungarn am 06.06.2019



Auf der Konferenz konnten wir spannenden Präsentationen über das FairShares Lab, die entwickelten Tools und das FairShares-Modell, folgen. Zu den Vorträgen und den 10 Workshops konnten wir mehr als 100 Gäste aus 7 Ländern begrüßen. Themen dieser Workshops waren Neue demokratische Entscheidungsfindung, Best Practices des FairShares-Handels, FairShares-Kurse und Lernansätze im Länderkontext, FairShares-Tourismus, FairShares-

Plattform, Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen in die Entwicklung sozialer Unternehmen, Blue Economy und Kommunikation. Wir hoffen, dass die große Zahl der ungarischen und internationalen Teilnehmer*innen den Erfolg des Modells weitergeben und sie zu neuen FairShares Anhänger*innen geworden sind. Das transnationale Projektteam hat das Projekt geliebt und sieht das Projektende mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

8. und letztes transnationales Projekttreffen in Pécs, Ungarn

Das 8. und auch letzte transnationale Treffen fand am 4. und 8. Juni 2019 in diesem Projekt in Ungarn, Pécs, statt. Wir haben wichtige Themen für das Projektende, wie den aktuellen Status von Planer und Plattform, den interaktiven Teilen des Modells. Mit diesen beiden Tools haben wir ein spezielles Kommunikations- und Trainingspotential erschlossen. Die Erfahrungen und ersten Ergebnisse mit dem des Train the Trainers Tool sowie die Vorbereitung der Abschlusskonferenz standen noch auf der Tagesordnung des ersten Arbeitstages. Nach der Konferenz setzten wir das Treffen zunächst mit deren Auswertung fort. Abschließend stand die Abstimmung der letzten Arbeiten für den Abschlussbericht auf dem Programm. Die Partner entschieden einstimmig das FairShares-Modell in neuer Form fortzusetzen. Daher haben wir die Ergebnisse und den erwarteten Prozess in den Partnerländern erörtert und die FairShares Labs International Group gegründet. Wir werden uns im November erneut in Berlin treffen, um uns über die Nachhaltigkeit des Projekts auszutauschen.



FairShares Trainer*innenkurs in allen Projektsprachen jetzt verfügbar

Ein FairShares-Labor kann nicht ohne eine*n FairShares-Trainer*in auskommen, um die verschiedenen Arten von Workshops zu leiten und die Teilnehmer*innen auf der FairShares-Plattform und in der Arbeit mit dem FairShares-Planer zu führen.

Ein*e FairShares-Trainer*in ist vorzugsweise jemand, der Erfahrung als Gründer*in eines FairShares Labors und/oder FairShares Projekts hat. Ein*e Trainer*in sollte sich mit allem auskennen, was FairShares zu bieten hat, d. H. mit Theorie und Praxis. Aus diesem Grund ist es jetzt möglich, einen drei-tägigen FairShares Trainerkurs online oder als Blended-Learning Kurs mit Präsenztagen in einem unserer Labore zu absolvieren.

Dieser Kurs besteht aus 13 Lektionen sowie einem abschließenden Test. Er bietet Wissensvermittlung zu Inhalten und Prozessen, gibt Einblick in die Lernstile und -praktiken und bereitet die Teilnehmer*innen auf die Verwendung der FairShares Plattform, des FairShares Planers und des Canvass vor. Es enthält auch Anleitungen für die Durchführung von Ideen-, Inkubations- und Planungsworkshops sowie für die Unterstützung bei der Gründung und beim Online-Coaching von Start-Ups.

Dieser Trainer*innenkurs ist jetzt zum Download auf der FairShares Plattform, als Onlinekurs über den Kursbereich des FairShares Plattform und als Präsenzkurs in unseren Laboren verfügbar. Zusätzlich steht umfangreiches vertiefendes Lernmaterial zu allen 13 Lektionen in Deutsch und Englisch zur Verfügung. Der FairShares Trainer*innenkurs bietet vielfältige Schulungsmöglichkeiten und zur Verbesserung der Arbeit in den FairShares Laboren.

- More than 100 user are registered on the platform
- 15 Labs has been founded

development, 4 of
ing to be imple
(first one)
training activitie

countries out
Shares

Handbuch “So erstellen Sie ein FairShares-Labor” in 5 Sprachen veröffentlicht

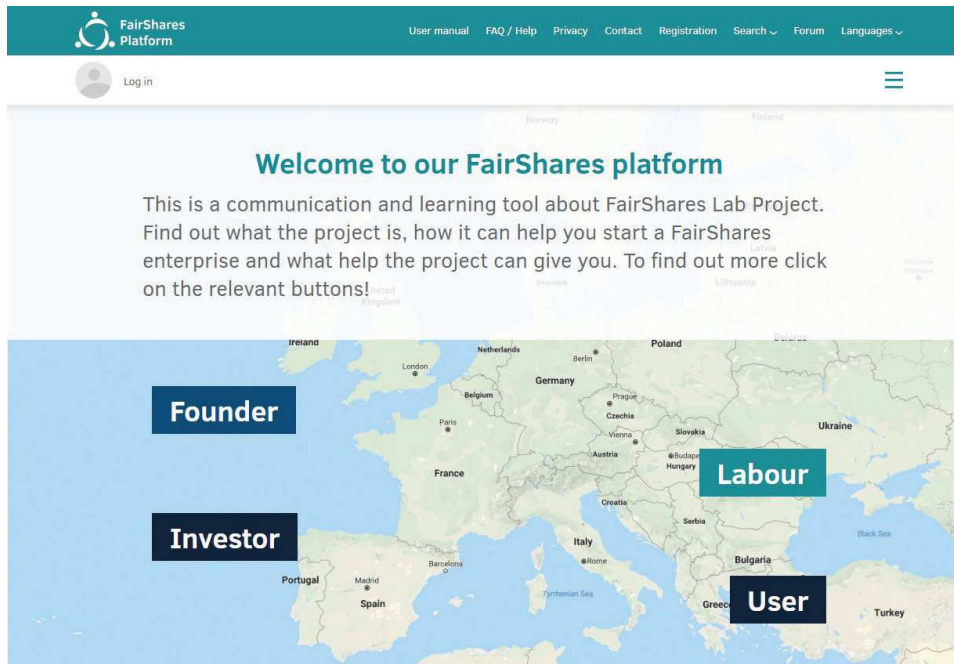
Dieses Handbuch bietet eine kurze Einführung in das FairShares-Modell (FSM) und die Tools, die wir im Rahmen des FairShares Lab-Projekts entwickelt und getestet haben. Es dient als praktischer Leitfaden für alle, die sich für die Sozialwirtschaft interessieren und FairShares-Werte und -Prinzipien anwenden möchten, um ein neues FairShares-Labor zu entwickeln und umzusetzen und damit Mitglied der wachsenden globalen FairShares-Community zu werden.

Dieses Handbuch basiert auf den Erfahrungen der Projektpartner in bestehenden FairShares-Labors in Großbritannien, Deutschland, Ungarn, den Niederlanden und Kroatien.

Dieses kompakte Handbuch führt Sie durch den Prozess der Verwendung von vier Tools: Das aktuelle Handbuch zu FairShares als Konzept und verwendete Methoden, einschließlich: Marketing, Lernen, Workflow, Evaluierung,

Nachhaltigkeit und Wirkung. Die Mindestanforderungen und die Checkliste für Regelwerke / Standards zum Einrichten eines FairShares Lab. Die FairShares-Roadmap, die Sie mithilfe eines FairShares Lab Manager Canvass in der Projektentwicklung visuell durch den Arbeits-, Lern-, Kooperations- und Implementierungsprozess führt. In diesem Handbuch finden Sie häufig Links zur FairShares-Plattform sowie zum Dokumentationsabschnitt des Handbuchs. Im Dokumentationsbereich finden Sie Berichte, Interviews, Bewertungen, Vorgehensweisen, Vorlagen und weitere Dokumente mit detaillierten Informationen. Diese Dokumente sind (derzeit noch) größtenteils in englischer Sprache verfügbar. Sie finden das Handbuch auf Englisch, Deutsch, Ungarisch, Kroatisch und Niederländisch auf der FairShares-Plattform unter diesem Link... sowie den vollständigen Bericht unter diesem Link...

Neue Funktionen der FairShares-Plattform und Handbücher zur Verwendung der FairShares-Plattform und des FairShares-Planers



Die FairShares-Plattform verfügt über mehrere neue Funktionen, die die Nutzung der Plattform wesentlich komfortabler machen und Ihnen mehr und bessere Informationen bieten.

Die Trainer-Unterseite hat ein neues Design. Sie erhalten Informationen, ob der angemeldete Trainer den FairShares Trainer*innenkurs absolviert hat. Die Registrierung der Trainer*innen wird von unserem internationalen Expertenteam überwacht.

Unser Download- und der Schulungsmaterial-Bereiche wurden ebenfalls freigegeben. Sie haben eine neue Funktion zum Suchen und Finden,

mit der Sie die gesuchten Dokumente besser finden können.

Dann haben wir die Benutzerhandbücher der FairShares-Plattform und das FairShares-Handbuch veröffentlicht. Sie führen die Nutzer*innen einfach durch alle Funktionen. Sie finden die beiden Handbücher in Englisch, Deutsch, Ungarisch, Niederländisch und Kroatisch im Download-Bereich der FairShares-Plattform und unter dem entsprechenden Menüfeld:

<https://fairsharesplatform.eu/user-manual/> und <https://fairsharesplatform.eu/downloads/>

FS PROJECT

Project Title

Yvette en vogue



Yvette en vogue started through the first design of the so called “Kimonos” towards the end of summer 2018 in Berlin - out of the necessity to use our creative potential in the light of busy work days and the intensity of living and working in the city.

Since we reused old material to serve as a basis for the tailor-made pieces and with a number of other similar concepts and attempts to up- or recycle around us in both Berlin and Erfurt, we started to brainstorm on how to build a better working ecosystem promoting multi-stakeholdership and direct civic engagement in the fashion & clothing industry. We still see it as an industry built on dysfunctional power relations, unfair working conditions - taking a huge part in the destruction of valuable resources.

Starting to realise that there is an opportunity to use this situation to develop “blue innovation” as a movement (Contemporary Fashion), we saw FairShares as a way to enable that exact direct participation through locals and experts, change makers and therewith raise communal and/or civic awareness around the topic itself and enable people to be part of the transformation and use their creativity as part of a wider network.

The project week with the two FairShares masterminds Martin Arnold-Schaarschmidt and Georg Höhne and a number of students at the Fachhochschule Erfurt in mid-December 2018, enabled us to explore this idea further.

The workshops ran for 3 days and opened up topics surrounding business models, user-centric design methods, marketing as well as financing around our key topic, fashion. It was well perceived and since has offered us ways to involve 4 students and two more labels within the FairShares development process. This was followed by two more specific FairShares workshops in January 18th as well as February 25th together with Georg Höhne, Bohemini as well as students to reflect on the model for FairShares, build out our idea and conceptualise the next steps.

The FairShares workshops helped us testing the creative design process as well as analysing and involving other stakeholders as part of the idea, planning and incubation phases. The main question we try to answer with FairShares (as a way to implement this in the long-run) is whether we can connect sustainable production with democracy, equality and social responsibility? Because of the FairShares approach, going forward, we would like to involve more partners (other labels) as well as investors and of course potential labour members including students and elder people who are keen to be part of Contemporary Fashion and its labels.